

Jahresbericht

VM Sterntaler II

zum 31. Oktober 2017

Jahresbericht des VM Sterntaler II

ZUM 31. OKTOBER 2017

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht gem. § 9 KARBV	4
■ Vermögensaufstellung	5
■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze	7
■ Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	8
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	9
■ Entwicklung des Sondervermögens	10
■ Berechnung der Ausschüttung	10
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	11
■ Vermerk des Abschlussprüfers	13
■ Firmenspiegel	14

■ Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds VM Sterntaler II für das Geschäftsjahr vom 1. November 2016 bis zum 31. Oktober 2017 vor.

Beraten wird das Fondsmanagement von der VM Vermögensmanagement GmbH, Düsseldorf.

Der Fonds investiert in europäische Aktien, die sich durch eine hohe Qualität in ihren Ergebnissen auszeichnen, sowie als Liquiditätersatz auch in festverzinsliche Anleihen mit hoher Schuldnerqualität. Das Anlageziel des VM Sterntaler II beinhaltet die Abbildung des Aktien Mid Cap-Segmentes mit Übernahmethemen und des EU-Rentenmarktes in einem Absolute-Return-Ansatz. Ziel des Fondsmanagements sind hohe Wertzuwächse. Zur Erreichung dieses Anlagezieles orientiert sich das Management an Aktienwerten vorzugsweise aus dem Mittelstand im deutschsprachigen Raum. Für das OGAW-Sondervermögen ist kein Anlageschwerpunkt festgelegt. Das OGAW-Sondervermögen kann in alle nach den Anlagebedingungen zulässigen Vermögensgegenstände investieren. Die Gesellschaft darf bis zu 10 % des Wertes des OGAW-Sondervermögens OGAW-Investmentanteile oder vergleichbare in- und ausländische Investmentanteile erwerben.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Aktien in EUR	160.034.924,04	81,15 %
Aktien in Währung	5.324.685,80	2,70 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	31.855.035,52	16,15 %
Summe	197.214.645,36	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
DIEBOLD NIXDORF	6,58 %
MCKESSON EUR. NAM.	6,27 %
MAN	5,23 %
CAPITAL STAGE	4,72 %
DMG MORI	4,41 %

Das Anlagekonzept des Sterntaler II Fonds hat sich bewährt. Im Berichtszeitraum wurde der Aktienanteil leicht von 82,0 % auf 83,9 % erhöht. Der regionale Schwerpunkt der Aktienanlage liegt dabei auf Deutschland. Branchenschwerpunkte sind mit rund 21,1 % der Aktieninvestments der Industrie- und mit rund 11,2 % der Finanzdienstleistungssektor. Die Liquidität hat sich verringert und beträgt zurzeit rund 16,2 %.

Der Fonds konnte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 18,61 % erzielen.

Die durchschnittliche Volatilität des Fonds lag im Berichtszeitraum bei 5,11 %.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 1.459.478,26 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien zurückzuführen.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Kursänderungsrisiko von Aktien

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Reform des Investmentsteuerrechts

Änderungen ab 2016

Am 26. Juli 2016 wurde das Investmentsteuerreformgesetz verkündet, mit dem u.a. das Investmentsteuergesetz und das Einkommensteuergesetz geändert werden. Danach ist zur Vermeidung von Steuergestaltungen (sog. Cum/Cum-Geschäfte) eine Regelung vorgesehen, nach der Dividenden deutscher Aktien und Erträge deutscher eigenkapitalähnlicher Genussrechte mit definitiver Kapitalertragsteuer belastet werden. Diese Regelung ist – anders als der Hauptteil dieses Gesetzes – bereits zum 1. Januar 2016 rückwirkend in Kraft getreten. Sie lässt sich wie folgt zusammenfassen:

Anders als bisher sollen deutsche Fonds unter bestimmten Voraussetzungen auf der Fondseingangsseite mit einer definitiven deutschen Kapitalertragsteuer in Höhe von 15% auf die Bruttodividende belastet werden. Dies soll dann der Fall sein, wenn deutsche Aktien und deutsche eigenkapitalähnliche Genussrechte vom Fonds nicht ununterbrochen 45 Tage innerhalb von 45 Tagen vor und nach dem Fälligkeitszeitpunkt der Kapitalerträge (= 91-Tageszeitraum) gehalten werden und in diesen 45 Tagen nicht ununterbrochen Mindestwertänderungsrisiken von 70% bestehen („45-Tage-Regelung“). Auch eine Verpflichtung zur unmittelbaren oder mittelbaren Vergütung der Kapitalerträge an eine andere Person (z.B. durch Swaps, Wertpapierleihgeschäfte, Pensionsgeschäfte) führt zur Kapitalertragsteuerbelastung.

In diesem Rahmen können Kurssicherungs- oder Termingeschäfte schädlich sein, die das Risiko aus deutschen Aktien oder deutschen eigenkapitalähnlichen Genussrechten unmittelbar oder mittelbar absichern. Kurssicherungsgeschäfte über Wert- und Preisindices gelten dabei als mittelbare Absicherung. Falls nahestehende Personen an dem Fonds beteiligt sind, können deren Absicherungsgeschäfte ebenfalls schädlich sein.

Hieraus ergeben sich verschiedene Risiken. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Anteilpreis eines Fonds vergleichsweise niedriger

■ Tätigkeitsbericht

ausfällt, wenn für eine mögliche Steuerschuld des Fonds Rückstellungen gebildet werden. Selbst wenn die Steuerschuld nicht entsteht und deshalb Rückstellungen aufgelöst werden, kommt ein vergleichsweise höherer Anteilpreis möglicherweise nicht den Anlegern zugute, die im Zeitpunkt der Rückstellungsbildung an dem Fonds beteiligt waren. Zweitens könnte die Neuregelung um den Dividendenstichtag dazu führen, dass die Kauf- und Verkaufspreise für betroffene Aktien stärker als sonst auseinander laufen, was insgesamt zu unvorteilhafteren Marktkonditionen führen kann.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. Oktober 2017 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

■ Vermögensübersicht gem. § 9 KARBV

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	197.353.688,94	100,07
1. Aktien	165.359.609,84	83,85
Industriewerte	45.006.960,25	22,82
Verbraucher-Dienstleistungen	33.070.644,58	16,77
Finanzwerte	22.116.215,42	11,21
Rohstoffe	21.570.108,69	10,94
Technologie	12.981.494,82	6,58
Telekommunikation	10.733.021,20	5,44
Konsumgüter	8.726.215,11	4,42
Versorgungsunternehmen	6.618.915,00	3,36
Gesundheitswesen	4.430.758,89	2,25
Öl & Gas	105.275,88	0,05
2. Anleihen	0,00	0,00
3. Derivate	0,00	0,00
4. Forderungen	2.865.740,40	1,45
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	21.706.509,27	11,01
6. Bankguthaben	7.421.829,43	3,76
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-139.043,58	-0,07
Sonstige Verbindlichkeiten	-139.043,58	-0,07
III. Fondsvermögen	197.214.645,36	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
Börsengehandelte Wertpapiere							139.709.952,00	70,84		
Aktien										
Euro							134.385.266,20	68,14		
AXEL SPRINGER	DE0005501357		STK	24.505	10.800	- EUR	58,170	1.425.455,85	0,72	
BECHTLE	DE0005158703		STK	16.222	700	- EUR	69,000	1.119.318,00	0,57	
CA IMMO.ANL.	AT0000641352		STK	322.126	161.000	- EUR	24,640	7.937.184,64	4,02	
CAPITAL STAGE	DE0006095003		STK	1.485.791	613.236	- EUR	6,269	9.314.423,78	4,72	
COMDIRECT BK.	DE0005428007		STK	369.428	299.846	- EUR	12,000	4.433.136,00	2,25	
DIEBOLD NIXDORF	DE000A0CAYB2		STK	180.474	81.017	- EUR	71,930	12.981.494,82	6,58	
DMG MORI	DE0005878003		STK	173.460	78.000	- EUR	50,110	8.692.080,60	4,41	
DRILLISCH	DE0005545503		STK	131.240	88.100	13.750 EUR	60,280	7.911.147,20	4,01	
EUWAX	DE0005660104		STK	3.806	3.400	- EUR	88,500	336.831,00	0,17	
FUCHS PETROL VORZ.	DE0005790430		STK	43.674	12.000	- EUR	48,430	2.115.131,82	1,07	
HOCHTIEF	DE0006070006		STK	6.000	-	11.900 EUR	151,600	909.600,00	0,46	
K+S NAM.	DE000KSAG888		STK	105.594	69.000	90.000 EUR	20,860	2.202.690,84	1,12	
LINDE	DE0006483001		STK	38.300	32.000	- EUR	187,150	7.167.845,00	3,63	
MAN	DE0005937007		STK	108.793	58.300	- EUR	94,840	10.317.928,12	5,23	
MAN VORZ.	DE0005937031		STK	42.099	13.967	- EUR	93,600	3.940.466,40	2,00	
MAX AUTOMA. NAM.	DE000A2DA588		STK	522.987	261.638	- EUR	7,760	4.058.379,12	2,06	
MEDICLIN	DE0006595101		STK	130.842	101.398	- EUR	5,609	733.892,78	0,37	
PUMA	DE0006969603		STK	16.711	1.970	- EUR	382,300	6.388.615,30	3,24	
RENK	DE0007850000		STK	19.810	7.460	- EUR	118,001	2.337.599,81	1,19	
RHÖN-KLINIKUM	DE0007042301		STK	124.348	56.000	- EUR	29,730	3.696.866,04	1,87	
RIB SOFTWARE NAM.	DE000A0Z2XN6		STK	203.131	203.131	- EUR	21,215	4.309.424,17	2,19	
RTL GROUP	LU0061462528		STK	35.800	35.800	- EUR	63,750	2.282.250,00	1,16	
SGL CARBON	DE0007235301		STK	203.169	149.600	- EUR	13,465	2.735.670,59	1,39	
SPORTTOTAL	DE000A1EMG56		STK	942.335	358.103	21.000 EUR	4,050	3.816.456,75	1,94	
STRABAG	AT000000STR1		STK	70.520	53.800	- EUR	35,600	2.510.512,00	1,27	
SYMRISE	DE000SYM9999		STK	30.337	3.000	- EUR	66,720	2.024.084,64	1,03	
TAKKT	DE0007446007		STK	122.478	105.450	- EUR	17,860	2.187.457,08	1,11	
TELEFÓNICA DT.HOLD. NAM.	DE000A1J5RX9		STK	638.000	638.000	- EUR	4,423	2.821.874,00	1,43	
UNIPER NAM.	DE000UNSE018		STK	277.000	277.000	- EUR	23,895	6.618.915,00	3,36	
VOLTABOX	DE000A2E4LE9		STK	11.400	11.400	- EUR	28,800	328.320,00	0,17	
VOSSLOH	DE0007667107		STK	123.831	55.640	- EUR	54,350	6.730.214,85	3,41	
Schweizer Franken							5.324.685,80	2,70		
CLARIANT NAM.	CH0012142631		STK	249.097	112.000	- CHF	24,810	5.324.685,80	2,70	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							25.480.265,17	12,92		
Aktien										
Euro							25.480.265,17	12,92		
ALLERTHAL-WERKE	DE0005034201		STK	4.550	-	- EUR	20,800	94.640,00	0,05	
HOMAG GR.	DE0005297204		STK	112.444	88.434	- EUR	63,990	7.195.291,56	3,65	
KABEL DT.HOLD.	DE000KD88880		STK	49.125	22.969	- EUR	113,480	5.574.705,00	2,83	
LECHWERKE	DE0006458003		STK	1.277	-	- EUR	82,440	105.275,88	0,05	
MCKESSON EUR. NAM.	DE000CLS1001		STK	471.767	235.500	- EUR	26,190	12.355.577,73	6,27	
PULSION MED.SYS.	DE0005487904		STK	6.191	4.500	- EUR	25,000	154.775,00	0,08	

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Nicht notierte Wertpapiere								169.392,67	0,09
Aktien									
Euro									
BWT ANSP.BARABFDG.	AT0000A1X1A4		STK	10.260	-	- EUR	16,510	169.392,60	0,09
CHORUS CLEAN EN. BESS.SCH.	BES_A12UL5		STK	67.499	67.499	- EUR	0,000	0,07	0,00
Summe Wertpapiervermögen								165.359.609,84	83,85
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								29.128.338,70	14,77
Bankguthaben								29.128.338,70	14,77
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
HSBC TRINKAUS & BURKHARDT AG			EUR	7.421.829,43		%	100,000	7.421.829,43	3,76
Vorzeitig kündbares Termingeld									
HSH NORDBANK AG (MERGER OF HAMBURGISCHE LANDESBANK AND LANDESBANK SCHLESWIG-HOLSTEIN)			EUR	21.706.509,27		%	100,000	21.706.509,27	11,01
Sonstige Vermögensgegenstände								2.865.740,40	1,45
ZINSANSPRÜCHE			EUR	-4.615,81				-4.615,81	0,00
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	2.870.356,21				2.870.356,21	1,46
Sonstige Verbindlichkeiten								-139.043,58	-0,07
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-139.043,58				-139.043,58	-0,07
Fondsvermögen							EUR	197.214.645,36	100,00*)
Anteilwert							EUR	126,61	
Umlaufende Anteile							STK	1.557.674,00	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.10.2017 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.10.2017

Schweizer Franken	(CHF)	1,16065 = 1 (EUR)
-------------------	-------	-------------------

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

■ Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheinanleihen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Euro

AIXTRON NAM.	DE000A0WMPJ6	STK	50.000	314.951
CHORUS CLEAN EN.	DE000A12UL56	STK	67.499	-
CONWERT IMMO.INV.	AT0000697750	STK	183.649	-
DATA MODUL	DE0005498901	STK	10.000	24.738
GEA GR.	DE0006602006	STK	-	59.612
KHD HUMBOLDT WEDAG INT.	DE0006578008	STK	-	16.000
SGL CARBON BEZ.R.	DE000A2DA687	STK	14	-
SLM SOL.GR.	DE000A111338	STK	-	28.500
STADA ARZNEI. NAM.	DE0007251803	STK	18.500	37.700
STO SE & CO. VORZ.	DE0007274136	STK	-	4.025

Schweizer Franken

ACTELION NAM.	CH0010532478	STK	3.500	-
IDORSIA	CH0363463438	STK	-	3.500
SUNRISE COMM.GR. NAM.	CH0267291224	STK	-	16.674
SYNGENTA NAM. (2.LIN.ANG.)	CH0316124541	STK	3.062	-

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien

Euro

BRAAS MONIER BUILD.GR.	LU1075065190	STK	17.200	18.920
---------------------------	--------------	-----	--------	--------

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	1.557.674,00	
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	2.410.125,11	1,5472590
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	830.568,45	0,5332107
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,0000000
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-138.581,72	-0,0889671
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,0000000
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,0000000
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-97.198,56	-0,0623998
10. Sonstige Erträge	0,72	0,0000005
Summe der Erträge	3.004.914,00	1,9291033
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-472,95	-0,0003036
2. Verwaltungsvergütung	-1.556.841,85	-0,9994658
3. Verwahrstellenvergütung	-92.902,86	-0,0596420
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-20.841,85	-0,0133801
5. Sonstige Aufwendungen	-7.857,64	-0,0050445
Summe der Aufwendungen	-1.678.917,15	-1,0778360
III. Ordentlicher Nettoertrag	1.325.996,85	0,8512672
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	2.709.573,91	1,7395000
2. Realisierte Verluste	-1.250.095,65	-0,8025400
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.459.478,26	0,9369600
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.785.475,11	1,7882273
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	19.102.155,14	12,2632561
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	950.221,35	0,6100258
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	20.052.376,49	12,8732819
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	22.837.851,60	14,6615091

■ **Entwicklung des Sondervermögens**

	EUR insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	94.232.730,58
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-843.377,64
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	81.644.410,58
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	82.458.740,75
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-814.330,17
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-656.969,76
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	22.837.851,60
davon nicht realisierte Gewinne	19.102.155,14
davon nicht realisierte Verluste	950.221,35
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	197.214.645,36

■ **Berechnung der Ausschüttung**

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	1.557.674,00	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.569.027,03	2,2912542
1. Vortrag aus dem Vorjahr	783.551,92	0,5030269
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.785.475,11	1,7882273
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	863.558,82	0,5543900
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	863.558,82	0,5543900
III. Gesamtausschüttung	2.705.468,21	1,7368642
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,0000000
2. Endausschüttung	2.705.468,21	1,7368642

■ **Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren**

Das Sondervermögen wurde am 15.02.2016 aufgelegt.

	31.10.2016	31.10.2017
Vermögen in Tsd. EUR	94.233	197.215
Anteilumlauf Stück	875.005	1.557.674
Anteilwert in EUR	107,69	126,61

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	83,85 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert (EUR)	126,61
Umlaufende Anteile (STK)	1.557.674,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung der tagesaktuellen Devisenkurse Reuters Fixing 09:00 Uhr GMT der Währung in Euro umgerechnet.

Die Anteilwertermittlung erfolgt auf der Grundlage der gesetzlichen Regelungen von KAGB und KARBV.

Für die nachfolgend genannten Assetklassen wurden zum Stichtag des Sondervermögens mittels der angewendeten Bewertungsgrundsätze folgende Bewertungsquellen herangezogen:

Wertpapiere und Geldanlagen:

- Markt-/Börsenkurse (§ 27 KARBV):	100,00 %
- Externe Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 28 KARBV):	0,00 %
- Modell-Bewertungen (§ 28 KARBV):	0,00 %

Börsengehandelte Derivate:

- Markt-/Börsenkurse (§ 27 KARBV):	0,00 %
------------------------------------	--------

Devisentermingeschäfte:

- Modell-Bewertungen (§ 28 KARBV):	0,00 %
------------------------------------	--------

Sonstige Derivate und OTC-Produkte:

- Verwahrstellen-eigene Modell-Bewertungen (§ 28 KARBV):	0,00 %
- Externe Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 28 KARBV):	0,00 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf das Fondsvolumen. Evtl. Ungenauigkeiten der angegebenen Prozentsätze ergeben sich durch die Tatsache, dass Assetklassen mit einem Anteil am Fondsvolumen von weniger als 0,1 % nicht explizit angegeben werden. Zudem ergeben sich weitere Ungenauigkeiten vor dem Hintergrund, dass im Fondsvolumen als Bezugsgröße zur Ermittlung der Prozentsätze neben den Assetklassen auch Forderungen (z. B. Stückzinsen, Dividendenansprüche) und Verbindlichkeiten (z. B. Kostenabgrenzungen) berücksichtigt sind.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Transaktionskosten EUR 125.500,00

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) 0,92 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Wesentliche sonstige Erträge:

Rundungsdifferenz Anlagekonto	EUR	0,72
-------------------------------	-----	------

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-1.556.841,85
Basisvergütung Asset Manager	EUR	0,00
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2016 betreffend das Geschäftsjahr 2016.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016 gezahlten Vergütungen beträgt 2,60 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 27 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2016 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Monega KAG.

Hiervon entfallen 2,17 Mio. EUR auf feste und 0,43 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker in Mio. EUR	EUR	2,60
davon fix	EUR	2,17
davon variabel	EUR	0,43

Zahl der Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: **27**

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker in Mio. EUR	EUR	2,31
Geschäftsführer	EUR	0,76
Führungskräfte	EUR	0,92
übrige Risktaker	EUR	0,54
Kontrollfunktion	EUR	1,27
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	-

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, Kantine, öffentliche Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen des jährlichen Reviews im zweiten Quartal 2017 überprüft und an die aktuelle Situation angepasst.

Wesentliche Änderungen ergaben sich im Hinblick auf die erweiterte Darstellung der Bestimmung der RiskTaker bzw. der identifizierten Personen aufgrund der Neueinstellung von Mitarbeitern.

Köln, den 08.02.2018

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

■ Vermerk des Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, hat uns beauftragt gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens VM Sterntaler II für das Geschäftsjahr vom 1. November 2016 bis 31. Oktober 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach §102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben

beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2016 bis 31. Oktober 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Düsseldorf, den 8. Februar 2018

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Warnke
Wirtschaftsprüfer

■ Firmenspiegel

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH
 Stolkasse 25-45, 50667 Köln
 Telefon (02 21) 39095 - 0
 Telefax (02 21) 39095 - 400
 E-Mail: info@monega.de
 Internet: www.monega.de
 gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EURO 5,2 Mio.
 haftendes Eigenkapital: EURO 5,2 Mio.
 (Stand 31.12.2016)
 gegründet: 11.12.1999



Gesellschafter

DEVK Rückversicherungs- und
 Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Köln

Sparda-Beteiligungs GmbH, Frankfurt

Sal. Oppenheim jr. & Cie. AG & Co. KGaA, Köln

Aufsichtsrat

Bernd Zens, Vorsitzender
 Mitglied des Vorstandes der DEVK Versicherungen
 Manfred Stevermann, stv. Vorsitzender
 Vorsitzender des Vorstandes der Sparda-Bank West eG
 Prof. Dr. Jochen Axer
 Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
 Detlef Bierbaum
 Bankier
 Joachim Gallus
 Hauptabteilungsleiter Kapitalanlagen der DEVK Versicherungen
 Martin Laubisch
 Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der Sparda-Bank
 Berlin eG
 Ralf Müller
 Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der Sparda-Bank
 München eG
 Hans-Joachim Nagel
 Generalbevollmächtigter Bankenvertrieb, DEVK Versicherungen
 Dietmar Scheel
 Mitglied des Vorstandes der DEVK Versicherungen

Geschäftsführung

Bernhard Fünfer
 Christian Finke

Verwahrstelle

HSBC Trinkaus & Burkhardt AG
 Königsallee 21/23, 40212 Düsseldorf
 Eigenkapital gezeichnet und
 eingezahlt: EURO 91.423.896,95
 modifiziert verfügbare haftende
 Eigenmittel: EURO 2.281.943.226,82
 (Stand 31.12.2016)

Wirtschaftsprüfer

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
 Tersteegenstraße 19-31, 40474 Düsseldorf

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
 Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main

Sonstige Angaben

WKN: A14N7V
 ISIN: DE000A14N7V9

